

Berichtsvorlage Nr. 056/2021

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Behandlung
Ausschuss für Kinder, Jugend, Senioren und Soziales	31.03.2021	öffentlich
Verwaltungsausschuss	15.04.2021	nicht öffentlich

Betreff:

Neufassung der Richtlinie der Gemeinde Sande über die Verwendung der Mittel zur Förderung von Jugendpflegemaßnahmen

Es wird Bezug genommen auf die diesbezüglichen Beratungen in der am 10.03.2021 stattgefundenen Fachausschusssitzung.

Für eine weitere Beratung über eine evtl. Neufassung der gemeindlichen Richtlinie über die Verwendung der Mittel zur Förderung von Jugendpflegemaßnahmen sind dieser Sitzungsvorlage folgende Unterlagen beigelegt:

- Neufassung der Richtlinien des Landkreises Friesland für die Förderung der Jugendarbeit,
- Richtlinie der Gemeinde Sande über die Verwendung der Mittel zur Förderung von Jugendpflegemaßnahmen nach aktuellem Stand,
- Vergleich der obigen Richtlinien,
- Vergleichsberechnung: Förderung der Jugendpflegemaßnahmen auf der Grundlage der in 2020 eingereichten Anträge und Anwendung der aktuellen Richtlinien im direkten Vergleich mit einer vollumfänglichen Anwendung der Neufassung der Richtlinien des Landkreises,
- Entwurfsfassung einer Neufassung der Richtlinie der Gemeinde Sande über die Verwendung der Mittel zur Förderung von Jugendpflegemaßnahmen

In der am 10.03.2021 stattgefundenen Fachausschusssitzung sind die wesentlichen Elemente der vorliegenden Neufassung der Richtlinien des Landkreises für die Förderung der Jugendarbeit vorgestellt worden,

Es bestand Einvernehmen dahingehend, in der am 31. März stattfindenden Fachausschusssitzung über eine evtl. Anpassung der gemeindlichen Richtlinie zu beraten, um dem Wunsch des Landkreises nach einer möglichst analogen Regelung im Rahmen der Förderung von Jugendpflegemaßnahmen Rechnung zu tragen.

Die dieser Sitzungsvorlage beigefügte Vergleichsberechnung weist eine erhebliche Steigerung der Förderungsbeträge aus, wenn die Regelungen des Landkreises unverändert auf die gemeindliche Richtlinie übertragen werden.

Hierzu ist anzumerken, dass von diesen Förderungen nur dann auszugehen ist, wenn alle Fahrten, Lager und Anschaffungen tatsächlich umgesetzt werden, die angegebenen Teilnehmerzahlen tatsächlich erreicht und entsprechende Nachweise fristgerecht vorgelegt werden.

Dieses ist in den vergangenen Jahren zu keinem Zeitpunkt der Fall gewesen; insbesondere im vergangenen Jahr fand lediglich ein Bruchteil der geplanten Aktionen statt bzw. wurden die erforderlichen Nachweise nicht vorgelegt.

Im vergangenen Jahr sind tatsächlich nur folgende Aktionen als Jugendpflegemaßnahmen gefördert worden:

Aktionen des TuS Sande:	„Dance2u“	(07. – 08.03.2020)
	„Würmchenlager“	(20. – 25.07.2020)
	„Tuju Treff“	(14. – 18.10.2020)

Die Förderung dieser Aktionen betrug insgesamt (Kreis- und Gemeindeanteil) 494,96 €.

Insgesamt wird vorgeschlagen, eine Anpassung der Richtlinie der Gemeinde an die vorliegende Neufassung der Kreisrichtlinien für die Förderung der Jugendarbeit vorzunehmen. Von daher empfiehlt sich eine Neufassung der gemeindlichen Richtlinie, die dieser Sitzungsvorlage **als Anlage** beigefügt ist.

Mit dieser Vorgehensweise wird eine Vereinheitlichung der Förderungen von Jugendpflegemaßnahmen erreicht, die vom Landkreis gewünscht wird.

Grundsätzlich wird von der Verwaltung eine entsprechende Vorgehensweise vorgeschlagen, damit u.a. eine mit der finanziellen Förderung gleichzeitig einhergehende Anerkennung der von Vereinen geleisteten Jugendarbeit erfolgt.

Die vorgelegte Neufassung der gemeindlichen Richtlinie orientiert sich in wesentlichen Teilen an den diesbezüglichen Regelungen des Landkreises. Dass grundsätzlich nur dann eine Förderung der beantragten und tatsächlich durchgeführten Jugendpflegemaßnahmen erfolgen kann, wenn Haushaltsmittel in der erforderlichen Höhe zur Verfügung stehen, ist selbstverständlich und findet in der vorliegenden Neufassung der Richtlinie Berücksichtigung.

Weitere Einzelheiten werden in der Fachausschusssitzung am 31. März erläutert.

Tramann

Eiklenborg

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen

Nein-Stimmen

Enthaltungen